

## Mylau Grundschüler lernen mit modernster Technik

Zwölf neue Computer kurz vor dem Schuljahres-Start übergeben – Großteil des Geldes aus EU-Fonds, Stadt schießt 4000 Euro zu

VON BERND APFEL

**Mylau.** Computertechnisch befindet sich die Grundschule Mylau seit gestern auf der Höhe der Zeit: Zwölf brandneue Schüler-PCs wurden angeschlossen und mit einer kurzen Ansprache von Bürgermeister Christoph Schneider (CDU) ihren Nutzern übergeben. „Wir sind sehr glücklich über die neuen Geräte“, erklärte Schulleiterin Petra Oswald.

Bisher hatten die Mylauer Computer genutzt, die sie vor vier Jahren gespendet bekommen hatten und von denen mancher schon damals einige Jährchen auf dem Buckel hatte. Die klobigen Altgeräte wurden nun durch superleise Rechner und moderne Flachbildschirme abgelöst. 16.000 Euro hatte die neue Ausstattung gekostet, zu der auch Beamer und Notebook gehören. Drei Viertel der Summe fließen aus einem europäischen Fonds, 4000 Euro steuert die Stadt Mylau bei.



Lehrerin Inge Husse und Tom aus der Klasse 4 lassen sich von Informatiker Thomas Prelop die Funktionsweise der neuen Rechner an der Mylauer Grundschule erklären.

—FOTO: FRANKO MARTIN

Die Ausschreibung hatte eine Dresdner Firma gewonnen.

Nun können die Arbeitsplätze miteinander vernetzt werden, was

bisher nicht möglich war. „Schon von der ersten Klasse an arbeiten die Kinder in allen Fächern mit dieser Technik“, erklärte Petra Oswald.

Und lächelnd gibt sie zu, dass einige der Kinder sich am Computer schon wesentlich besser auskennen als mancher Lehrer.